

366 Tage - 366 Geschichten

366 Tage Challenge 2024

Von Gedankenchaotin

Kapitel 122: 01.05.2024 - verdient / verdienen

“Bist du dir sicher, dass Gummibärchen eine angemessene Belohnung sind?” Mit hochgezogener Augenbraue sah Cordula ihre beste Freundin an und beobachtete die Dunkelhaarige dabei, wie sie sich ein Gummibärchen nach dem anderen zwischen die Lippen schob.

Erst vor ein paar Minuten hatte sich Tamara die Tüte Gummitiere gekauft und noch auf dem Weg zum Auto hatte sie sich ein paar davon in den Mund gesteckt.

Als Belohnung, wie Tamara gesagt hatte, aber Cordula hatte keine Ahnung, was genau Tamara damit meinte.

“Für was soll die Belohnung überhaupt sein?”, hakte Cordula nach und Tamara zuckte kurz mit den Schultern.

“Manchmal braucht es keinen Grund für eine Belohnung. Ich brauche diese Gummibärchen jetzt in diesem Moment einfach und das ist alles, was zählt”, brummte die Angesprochene und stopfte sich gleich noch eine weitere Handvoll Gummibärchen in den Mund.

“Du machst nie irgendetwas ohne Grund”, stellte Cordula fest und sah ihre Freundin von der Seite aus an.

Inzwischen saßen sie bereits im Auto auf dem Weg nach Hause und Cordula war sich sicher, dass die Tüte bis dahin nicht mehr halten würde. Als ein Seufzen von ihrer besten Freundin zu hören war, sah sie die Dunkelhaarige kurz von der Seite aus an.

“Es ist nur .. eigentlich ist es keine Belohnung, sondern eher .. Frustbewältigung”, entgegnete sie schließlich und jetzt war Cordula ganz Ohr. Sie hatte eh das Gefühl, dass Tamara schon seit ein paar Tagen etwas bedrückte.

“Frustbewältigung? Gegen was?”, fragte sie nach und Tamara seufzte direkt. “Die Frage sollte eher gegen wen lauten.”

“Jetzt bin ich neugierig”, entgegnete Cordula und parkte das Auto vor ihrer eigenen Wohnung. Gemeinsam mit ihrer besten Freundin stieg sie aus, um ihre eigenen vier Wände zu betreten.

“Also, du hast meine ungeteilte Aufmerksamkeit”, sprach Cordula und grinste ihre beste Freundin kurz an, bevor sie in der Küche verschwand und mit zwei kleinen Flaschen Sekt wieder kam.

“Wozu der Sekt?”, wollte Tamara direkt wissen und zog eine Augenbraue hoch. “Damit redet es sich besser”, erwiderte Cordula direkt und hielt ihrer Freundin die Flasche hin. “Also, wer ist für deinen Frust verantwortlich?”

Tamara seufzte und öffnete die Flasche, damit sie einen großen Schluck aus dieser

nehmen konnte. "Manuel. Ich .. habe ihm gesagt, dass ich mich in ihn verliebt habe. Er hat gesagt, ich wäre nicht sein Typ und er könnte sich nicht einmal vorstellen, überhaupt etwas mit mir anzufangen."

"Das hat er gesagt?" Mit großen Augen sah Cordula ihre Freundin an und öffnete ihre Flasche Sekt ebenso. Als Tamara nickte, hob Cordula die Flasche ebenso an ihre Lippen und trank einen großen Schluck.

"Der Lackaffe hat dich überhaupt nicht verdient, wenn er so etwas sagt", brummte sie erst und deutete anschließend auf die Tüte Gummibärchen. "Weisst du, was wir jetzt machen?"

Verwirrt schüttelte Tamara den Kopf und lachte doch sofort, als sie die Antwort ihrer besten Freundin hörte. "Wir essen die Gummibärchen jetzt gemeinsam auf und stellen uns dabei vor, dass es Manuel ist. Denn das ist das einzige, was der Lackaffe überhaupt verdient hat!"